



**vhs**

Volkshochschule  
Erfurtstadt



**KOMMUNALES  
KINO**

**OKTOBER  
BIS DEZEMBER  
2023**

**MONTAGS  
20UHR  
ANNELIESE GESKE  
MUSIK- UND  
KULTURHAUS**



**30. Oktober 2023**

Zu Gast: Solawi Erfstadt

## **Ernte teilen – Anders Ackern für die Zukunft! \***

Regie: Philipp Petruch, D 2023, 81 Min., FSK 0

Wie funktioniert eigentlich solidarische Landwirtschaft? Was bedeutet sie für Ökologie und Gemeinwohl? Annäherungen zeigt Filmemacher Philipp Petruch, der mit seinem Crowd-Funding-Projekt »Ernte teilen« drei SoLaWi-Initiativen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern begleitet hat. Ein Film, der nicht nur vorherrschende Produktionsweisen der konventionellen Landwirtschaft thematisiert, sondern durch Porträts solidarisch arbeitender Menschen sichtbar macht, welche Möglichkeiten in »Anders Ackern für die Zukunft« für uns alle liegen können.

*»Der Film von Philipp Petruch regt an, neu über unsere Landwirtschaft und unser Verhältnis zum Essen nachzudenken.« (NDR)*

**13. November 2023**

## **Wo ist Anne Frank? \***

Regie: Ari Folman, IL/LU/BE/CH/D 2022, 100 Min., FSK 6

»Wenn du Tagebuch schreibst, an wen schreibst du dann?« Anne Frank zögert nicht lange: Sie will an ein Mädchen schreiben, rothaarig, mit Ava Gardner-Lippen, klug, mutig und mit Humor. Die Geburtsstunde für Kitty, die Anne Franks Gegenüber und Halt in ihrem zeitlos wichtigen Tagebuch wird. In Ari Foltmans Animationsfilm bekommt Kitty nun ein eigenes Leben, erwacht im Amsterdamer Anne-Frank-Museum der Gegenwart und macht sich auf die Suche nach ihrer Anne Frank.

*»... und fängt auf überzeugende Weise die Intelligenz, den Humor und den jugendlichen Überschwang ein, die in Fotografien von Anne Frank und ihren Texten so offensichtlich sind.«* (The Hollywood Reporter)

**20. November 2023**

In Kooperation mit dem Gleichstellungsbüro

## **Women \***

Regie: Yann Arthus-Bertrand/Anastasia Mikoya, FR 2019, 105 Min., FSK 12

2.000 Frauen, 50 Interviews, eine große weibliche Stimmen-Vielfalt: Traurig. Nachdenklich. Schmerzvoll. Mutmachend. Hoffnungsvoll. Zärtlich. Mit »Women« gelingt Anastasia Mikoya und Yann Arthus-Bertrand eine eindrucksvolle Film-Collage, die Frauenstimmen weltweit in ein Projekt bindet: Sie erzählen von »Frau-Sein« in unterschiedlichen Gesellschaften, es geht um Fragen der Selbstermächtigung und körperliche Freiheiten, um Mutter- und Nichtmutterwerden und nicht zuletzt auch um weibliche Schönheitsideale.



*»Egal ob reich oder arm, Schwarz oder Weiß, jung oder alt, vom Land oder aus der Stadt: Die Geschichten gleichen sich. Zeit, ihnen nicht nur zuzuhören, sondern an den Verhältnissen etwas zu ändern.« (Kino-Zeit)*

**27. November 2023**

In Kooperation mit Blau-Gelbes Kreuz Deutsch-Ukrainischer Verein e. V. und der Kulturabteilung

**Ukrainische Filmtage NRW: Shchedryk – Glockengesang \***

Regie: Olesya Morgunets, PL/UA 2022, 122 Min., FSK 12, OmU

»Shchedryk« ist ein altes ukrainisches Volkslied, im letzten Jahrhundert ist es u.a. auch als »Carol of the Bells« zu einem der bekanntesten Weihnachtslieder im englischsprachigen Raum geworden. Und genau dieses Lied ist titelgebend für den ukrainischen Film, der die Geschichte dreier Familien im letzten Jahrhundert auf die Leinwand bringt – allesamt verfolgt im Zweiten Weltkrieg als jüdische, polnische und ukrainische Menschen. »Shchedryk« erzählt entlang des Liedes von unmenschlicher Repression zu Kriegs- und Besatzungszeiten, aber auch vom unerschütterlichen Glauben an Friede und Hoffnung.

4. Dezember 2023

## **L'Immensità – Meine fantastische Mutter \***

Regie: Emanuele Crialesi, IT/FR 2022, 97 Min., FSK 12

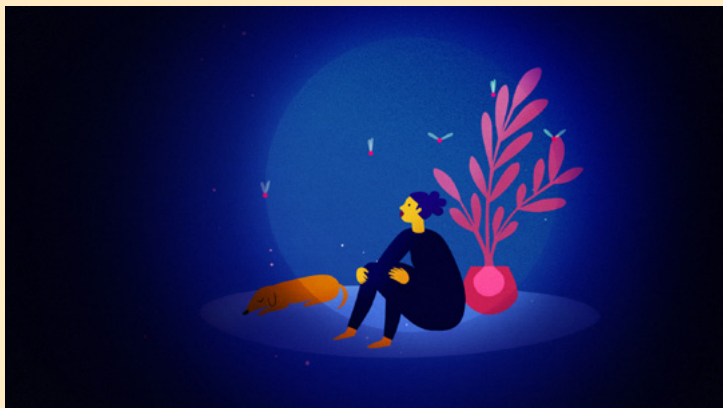
Italien in den 70er Jahren: Keine einfache Zeit für ein Mädchen, das gerne ein Junge sein möchte. In Emanuele Crialeses neuem Film ist das die 12jährige Adriana, die sich in ihrer bürgerlichen Familie nicht einfinden kann, sogar glaubt, sie sei die Tochter eines Außerirdischen. Unterstützung und Rückhalt aber findet sie bei ihrer Mutter: Eine Parade-Rolle für Penelope Cruz, die in allen Facetten von Wut, Verzweiflung und tänzerischer Freiheit ob ihres Mutter- und eingezwängten Familiendaseins in einem patriarchalen System glänzt.



*»In magischen Bildern und mit seinem mitreißenden Soundtrack nimmt L'Immensità sein Publikum dabei mit auf eine berührende Reise in das Rom der schillernden 1970er Jahre. Eine poetische Liebeserklärung an alle, die sich danach sehnen, aus der Konformität auszubrechen.« (zeise.de)*

11. Dezember 2023

## Kurzfilmprogramm »In der Schweb« \*



Fast schon traditionell schließen wir das Kinojahr mit einem abwechslungsreichen Kurzfilmpotpourri, wie immer sorgsam zusammengestellt von Angelika Dötig. Seit über 10 Jahren gibt es den sogenannten Kurzfilmtag, der jährlich (eigentlich) am kürzesten Tag des Jahres (21.12.) kurze Filme nicht nur in die Kinos, sondern auch an alle möglichen Orte bringt – von der WG-Küche über das Vereinsheim bis hin zum Weihnachtsmarkt. Wir aber bleiben in unserem schönen Kino-Saal, freuen uns auf die Auswahl, die diesmal Neues, Spannendes und Experimentierfreudiges zum Fokus-Thema »In der Schweb« versammelt.

**Zu den mit einem \* gekennzeichneten Filmen gibt es eine kurze Einführung.**

Unser Programm finden Sie auf unserer Homepage und in Papierform an allen öffentlichen Stellen. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne jeweils das aktuelle Programm zu, wenn Sie uns Ihre Email-Adresse angeben.

Verantwortlich für das Musikschulprogramm: Julia Berg

Verantwortlich für das Kinoprogramm: Angelika Dötig

Veranstaltungsort: Anneliese Geske Musik- und Kulturhaus  
Gustav-Heinemann-Str. 1a · 50374 Erftstadt

Eintritt 6,- € / 3,- € ermäßigt  
Abendkasse ab 19.30 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Abteilung Kultur, Musikschule, Archiv, Stadtbücherei und Partnerschaften



Bildnachweise: L'Immensità (Cover) · © PROKINO Filmverleih GmbH | Ernte teilen · © Kevin Schaub | L'Immensità · © PROKINO Filmverleih GmbH | Women · © mindjazz-pictures

Musikschule (Cover) · © Mareike Nowotnik | Thats it © Jürgen Konietzny |

Schlagzeug © Adrian Sievers | Orchesterkonzerte © Julia Berg | Fagott © Monika Schumache



VHS Erftstadt

Bahnhofstraße 7 · 50374 Erftstadt

Telefon 0 22 35 /409-272· Fax 0 22 35 / 409-277

[www.vhs-erftstadt.de](http://www.vhs-erftstadt.de) · [info@vhs-erftstadt.de](mailto:info@vhs-erftstadt.de)

Satz & Druck (CO<sub>2</sub>-neutral)

marco reinhardt – die pixelWerkstatt

Friedrichstraße 32 · 50321 Brühl · [kontakt@die-pixelwerkstatt.eu](mailto:kontakt@die-pixelwerkstatt.eu) · [www.die-pixelwerkstatt.eu](http://www.die-pixelwerkstatt.eu)